

# Staffelberg lockt so viele wie nie

**VOLKSLAUF** Trotz Dauernieselregens kamen 171 Teilnehmer zur 26. Lauf auf den Berg der Franken. Mitku Seboka siegt bei den Herren souverän, Michelle Lieb bei den Damen.

VON UNSEREM MITARBEITER MARIO DELLER

**Bad Staffelstein** – Der hervorragende Ruf des Staffelberglaufs als aus der Region nicht mehr wegzudenkende Sportveranstaltung spiegelt sich am Samstagnachmittag in einer Zahl wider: 171. So viele Männer und Frauen waren es, die dem Nieselregen trotzten, die 3950 Meter lange Strecke hinauf zum Staffelberg mit 260 Höhenmetern absolvierten und so für einen Teilnehmerrekord sorgten.

Wie im Vorjahr standen am Ende mit Mitku Seboka bei den Herren und Michelle Lieb in der Damenkonkurrenz auch diesmal wieder Läufer der Turnerschaft Lichtenfels in der Gesamtwertung ganz oben auf dem Treppchen.

Der Sieg des 31-jährigen Mitku Seboka beim wie immer in der Hirtengasse gestarteten Rennens war ungefährdet. Am Ende überquerte er für die TS Lichtenfels startende Äthiopier nach 16:02 Min. die Ziellinie auf dem Staffelberg-Plateau und hatte somit mehr als eine halbe Minute Vorsprung auf Roland Wild vom TSV Burgebrach, der damit Bester in der Altersklasse W 40 war (16:41). Im Rennen um den Bronzerang setzte sich der A-Jugendliche Kevin Karrer von der LG Bamberg (16:50) im Endspurt hauchdünn gegenüber Christoph Lauterbach (16:51) durch.

**Hasenberg verpasst Podest knapp**

Der B-Jugendliche Patrick Hasenberg von der TS Lichtenfels verfehlte als Gesamtfünfter in allerdings bemerkenswerten 17:05 Min. das Podest nur knapp. In seiner Altersklasse lag er überlegen vorn. Der Vergleich zum Vorjahr, als Hasenberg mit 17:51 Minuten Achter wurde, lässt erkennen, dass der Jugendliche auf dem aufsteigenden Ast ist. Auch vor der Leistung des

zwölfjährigen Lukas Hofmann (ohne Verein), der in 20:41 Min. einlief und 50. im männlichen Bereich wurde, muss man den Hut ziehen.

Etliche ältere Läufer im Teilnehmerfeld jenseits der 50 bewiesen auch heuer wieder, dass der Staffelberglauf Generationen verbindet. Die Senioren – Respekt gebührt freilich jedem der 171 Läufer – zeigten teilweise außergewöhnliche Leistungen. So erreichte der 63-jährige Kurt Herbicht mit 19:08 Minuten nicht nur unangefochten den Spitzenplatz in seiner Altersklasse, sondern ließ als Gesamt-24. zahlreiche jüngere Konkurrenten hinter sich. Begeistert empfingen die auf den Staffelberg gewanderten Zuschauer auch den mit 77 Jahren ältesten Läufer im Teilnehmerfeld, Ludwig Amarell (Rennsteiglaufverein LG Süd), bei dessen Zieleinlauf nach 26:11 Min.

**Michelle Lieb wiederholt Sieg**

Bei den Frauen wiederholte die erst 17-jährige und eigentlich noch als B-Jugendliche startende Michelle Lieb vom TS Lichtenfels ihren Vorjahressieg in eindrucksvoller Manier. Tolle 18:49 Min. benötigte sie nur und steigerte sich im Vergleich zum Vorjahr um 24 Sekunden. Der Sieg der TSL-Athletin war ungefährdet, am Ende lag zwischen ihr und den Verfolgerinnen fast eine Minute. Auf Rang 2 und 3 folgten Carmen Schlichting-Förtsch vom SC Kemmern (19:42) und die mit 47 Jahren noch topfitte Anke Härtl vom TV 48 Coburg (19:50).

Bei den Nachwuchsläuferinnen ließen beispielsweise die 22-jährige Steffi Paulus (Team Schuh Heinkelmann Bad Staffelstein) als Gesamtfünfte in 21:16 Min. und die zwei Jahre jüngere, auf Rang 9 landende Sophia Franz von der TS Lichtenfels (22:45) aufhorchen.



Kurz vor dem Ziel verlangte der letzte Anstieg den Läufern noch einmal alles ab. Dabei zeigte der erst zwölfjährige Lukas Hofmann (vereinslos, rechts, mit der Startnummer 20) in 20:41 Minuten eine hervorragende Leistung.

Fotos: Mario Deller

Frenetischen Beifall vom heimischen Publikum erhielt die 14-jährige Theresa Schramm vom TSV Staffelstein. In Anbetracht ihrer erreichten 24:12 Min. (Gesamt-13.) muss man sich diesen Namen in der Läuferzene merken. In der Peter-J.-Moll-Halle ehrten Hauptorganisator Karl-Heinz Drossel und Werner Freitag die Sieger.

**Weitere Klassensieger**

**Männer:** 7. (1. M45) Rüdiger Bauer (SGB Stadtsteinach) 17:47 Minuten; 8. (1. M50) Stephan Bayer (Rennsteiglaufverein LG Süd) 17:52; 15. (1. M 35) Marco Dellert (Team Messingschläger) 18:35; 41. (1.M55) Hans Müller (TSV Staffelstein) 20:16; 83. (1. M70) Peter Rost (Grün-Weiß 90 Pretzsch) 22:51.

**Frauen:** 4. (1.W40) Carmen Stichling (fA Nonstop Bamberg) 20:59 Minuten; 10. (1. WJA) Isabelle Reisser (ASC Marktrodach) 23:26; 11. (1.W35) Ulla Bauer (ohne Verein) 24:01; 12. (1.W50) Susanne Reisser (ASC Marktrodach) 24:05; 19. (1.W65) Sybille Vogler (LG Bamberg) 26:24; 26. (1. W55) Christa Stöcker (TSV Staffelstein) 29:18.



Weitere Bilder vom Staffelberglauf sehen Sie auf unserer Homepage [www.inFranken.de](http://www.inFranken.de)



Strahlte nach seinem Triumph übers ganze Gesicht: Mitku Seboka von der TS Lichtenfels gewann den Staffelberglauf überlegen.



Die 22-jährige Steffi Paulus (Team Schuh Heinkelmann Bad Staffelstein) kam in 21:16 Minuten als Fünfte ins Ziel.

## TISCHTENNIS

### Altenkünstlerinnen feiern nach tollem Endspurt Sieg im Spitzenspiel

**Kreis Lichtenfels** – Eine ärgerliche 5:9-Heimniederlage kassierten die Burgkunstadter Tischtennis-Herren in der Oberfrankenliga gegen den SV Mistelgau.

**Oberfrankenliga, Herren**

**TTC Burgkunstadt –**

**SV Mistelgau 5:9**

Ähnlich wie bei den letzten Aufeinandertreffen beider Teams gab es von Beginn an zahlreiche Aufreger: Das Doppel Stefan Kern/Christopher Eideloth drehte einen 0:2-Rückstand gegen Deinert/Zapf noch mit 12:10, 14:12 und 11:9. Gleich zu Beginn der Einzel fiel dann die Vorentscheidung, als Manuel Eideloth, Manfred Schneider, Stefan Kern und Christopher Eideloth ihre Siegchancen vergaben und jeweils knapp unterlagen. Da Ricco Linz sich zuvor vergeblich gegen Martin Wendl bemüht hatte, gerieten die TTCler mit 2:6 ins Hintertreffen. Sven Pol setzte gegen Thorsten Sippl ein Ausrufzeichen. Linz und M. Eideloth feierten anschließend jeweils Fünf-Satz-Erfolge. Danach mussten sich Kern und C. Eideloth zum zweiten Mal jeweils im Entscheidungssatz geschlagen geben, so dass sich die Burgkunstadter unnötig mit 5:9 geschlagen geben mussten. *elk*

**Ergebnisse:** Linz/Schneider – Wendl/Sippl 3:1, M. Eideloth/Pol – Szilagy/Krug 1:3, Kern/C. Eideloth – Deinert/Zapf 3:2, Linz – Wendl 0:3, M. Eideloth – Szilagy 1:3, Schneider – Deinert 2:3, Kern – Krug 2:3, C. Eideloth – Zapf 2:3, Pol – Sippl 3:0, Linz – Szilagy 3:2, M. Eideloth – Wendl 3:2, Schneider – Krug 0:3, Kern – Deinert 2:3, C. Eideloth – Sippl 2:3

**2. Bezirksliga, Damen**

**TV Oberwallenstadt –**

**TSV Untersiemau 8:1**

Nach zwei Niederlagen in Folge gegen Scheuerfeld und Tiefenlauter III war gegen den TSV Untersiemau ein Sieg Pflicht für die Oberwallenstadter Tischtennis-Damen. Die Gäste hatten in den Einzeln kaum etwas entgegenzusetzen. Nur Gabi Sünkel und Martina Feiler mussten gegen Birgit Gläser ihren Erfolg im Entscheidungssatz erkämpfen. Anja Feulner und Sonja Eller hatten keinerlei Probleme mit ihren Kontrahentinnen und fertigten diese eindeutig ab. Der Ehrenpunkt für den TSV ging an das Doppel Habermann/Pecholdt gegen Sünkel/Eller im fünften Satz. *mfe*

**Ergebnisse:** Feiler/Feulner – Gläser/Geiger 3:0, Sünkel/Eller

– Habermann/Pecholdt 2:3, Feiler – Gläser 3:2, Sünkel – Habermann 3:0, Feulner – Geiger 3:0, Eller – Pecholdt 3:1, Feiler – Habermann 3:0, Sünkel – Gläser 3:2, Feulner – Pecholdt 3:0

**3. Bezirksliga, Herren**

**SV Langensendelbach –**

**TV Schwüritz II 4:9**

Nach drei Niederlagen in Folge errang die Schwüritzer „Reserve“ einen enorm wichtigen Auswärtserfolg beim Tabellenvierten aus Langensendelbach. Die Basis legten die TVSl'er wieder einmal mit ihren starken Doppeln: Alle drei Matches gingen an die Schwüritzer. Auch in der Folge blieb das Team um Kapitän Oliver Krause am Drücker und baute den Vorsprung auf 7:2 aus, um letztlich insgesamt verdient – aber dem Spielverlauf entsprechend etwas zu hoch – nach drei Stunden Spielzeit mit 9:4 zu gewinnen. Entscheidend waren, dass die Schwüritzer diesmal vier von fünf Fünf-Satz-Spielen für sich entschieden. Zudem war bei den Akteuren aus dem mittleren und dem hinteren Paarkreuz ein deutlicher Formanstieg zu verzeichnen. *ts*

**Ergebnisse:** Böhmer/Lang – Heinel/Härtel 1:3, Fees/Dobenecker – Krause/Sünkel 0:3,

Biemann/Wimmelbacher – Feulner/Fleischmann 2:3, Böhmer – Heinel 3:0, Lang – Krause 2:3, Fees – Sünkel 2:3, Biemann – Härtel 3:2, Dobenecker – Fleischmann 1:3, Wimmelbacher – Feulner 0:3, Böhmer – Krause 3:1, Lang – Heinel 3:1, Fees – Härtel 2:3, Biemann – Sünkel 1:3

**3. Bezirksliga, Damen**

**TTV 45 Altenkunstadt –**

**SpVgg Jahn Forchheim 8:6**

Im Spitzenspiel zwischen dem Tabellenersten und -zweiten zeigten die Altenkunstadterinnen eine ausgezeichnete Gesamtleistung und bauten ihre Spitzenposition aus. Keiner Mannschaft gelang eine vorzeitige klare Führung, wobei die Forchheimerinnen mit 6:5 in Front gehen konnten. Doch mit einem hart umkämpften Fünftatterfolg und zwei relativ glatten Siegen wendeten die Gastgeberinnen in einem tollen Endspurt das Blatt. Trotz einer großartigen Mannschaftsleistung muss man die exzellente Vorstellung von Spitzenspielerin Sonja Dräger hervorheben, die in allen Einzelmatches siegreich blieb und somit den Grundstein zu diesem knappen Teamerfolg legte. *gi*

**Ergebnisse:** Dräger/Gack – Schmitt/Schuberth 0:3, Weiß/Beier – Meixner/Meyer 3:0, Dräger – Schuberth 3:0, Gack – Schmitt 1:3, Weiß – Meyer 3:0, Beier – Meixner 1:3, Dräger – Schmitt 3:1, Gack – Schuberth 1:3, Weiß – Meixner 0:3, Beier – Meyer 3:0, Weiß – Schmitt 2:3, Dräger – Meixner 3:2, Gack – Meyer 3:0, Beier – Schuberth 3:0



Die Altenkunstadter Spielführerin Sonja Dräger brachte mit herrlichen Schmetterbällen ihre Gegnerinnen zur Verzweiflung. Foto: H. Gillig

## Tischtennis

**HERREN-BAYERNLIGA NORD**

DJK Nürnberg – TV Erlangen II	3:9
DJK Nürnberg – TTC Creußen	9:2
ASV Regenstauf – DJK Regensburg	9:6
1. DJK Regensburg	5 41:33 7:3
2. TV Erlangen II	5 38:31 7:3
3. TSV Ansbach	5 41:37 6:4
4. ASV Regenstauf	2 18:9 4:0
5. TTC Tiefenlauter	3 18:21 3:3
6. TTC Creußen	4 24:27 3:5
7. DJK Nürnberg	4 24:29 2:6
8. TSV Eschau	4 24:34 2:6
9. TV Hilpoltstein II	2 11:18 0:4

**3. BEZIRKSLIGA BA/LIF/FO**

**HERREN**

TSG Bamberg – Oberwallenst.	9:3
TTC Tüschnitz – SpVgg Hausen	9:3
Langensendelb. – TV Schwüritz II	4:9
Eggolsheim – RMV Strullendorf	8:8
Ebermannstadt – TTC Küps	5:9
1. DJK Eggolsheim	6 53:32 11:1
2. TTC Küps	5 44:30 9:1
3. RMV Strullendorf	5 43:30 8:2
4. Langensendelb.	6 43:42 7:5
5. TSG Bamberg	6 39:38 6:6
6. TTC Tüschnitz	6 42:44 5:7
7. DJK Effeltrich IV	5 35:32 4:6
8. TV Schwüritz II	5 32:38 4:6
9. Oberwallenst.	5 27:42 2:8
10. SpVgg Hausen	5 17:40 2:8
11. Ebermannstadt	6 38:45 2:10

**3. BEZIRKSLIGA CO/NEC**

**HERREN**

TTC Wohlh. III – TV Ebern	7:9
Adl. Weidhausen – TSV Cortendorf	9:3
TSV Scherneck – TV 1886 Ebersdorf	6:9
TSV Rodach II – TSV Untersiemau II	3:9
TTC Tiefenlauter III – TTC Thann	9:3
1. Adl. Weidhausen	7 61:41 12:2
2. TV Ebersdorf	5 45:24 10:0
3. Untersiemau II	8 62:45 10:6
4. Tiefenlauter III	5 44:22 9:1
5. TV Ebern	7 53:42 9:5
6. TSV Scherneck	6 49:30 8:4
7. TSV Unterlauter	6 40:42 4:8
8. TTC Thann	6 23:51 2:10
9. TSV Rodach II	7 20:60 2:12
10. TSV Cortendorf	5 23:44 1:9
11. TTC Wohlh. III	6 34:53 1:11

**OBERFRANKENLIGA**

**DAMEN**

TSV Teuschnitz – TTC Stammbach	4:8
SpVgg Hausen II – TTC Wallenfels	8:5
TTC Stammbach – Tiefenlauter II	6:8
TTC Wohlh. – TV Ebersdorf II	8:3
SV Sparneck – TSV Teuschnitz	8:5

**2. BEZIRKSLIGA WEST DAMEN**

TSV Unterlauter II – Unterlauter III	8:6
Oberwallenst. – TSV Untersiemau	8:1
TTC Mannsger. – TTC Thann	3:8
Hausen III – Coburg/Scheuerf.	5:8
1. Tiefenlauter III	4 32:13 8:0
2. Coburg/Scheuerf.	4 32:13 8:0
3. TTC Thann	4 31:13 7:1
4. Oberwallenst.	4 24:21 4:4
5. SpVgg Hausen III	4 25:26 4:4
6. TSV Unterlauter II	4 25:29 3:5
7. TTC Burgkunstadt	4 19:29 2:6
8. TSV Unterlauter III	4 16:29 2:6
9. TTC Mannsger.	4 16:31 1:7
10. TSV Untersiemau	4 15:31 1:7

**3. BEZIRKSLIGA BA/FO/LIF**

**DAMEN**

Ebermannstadt – TSV Buch a. F.	8:5
TSV Ebermannstadt – Schwüritz	3:8
Altenkunstadt – Jahn Forchheim	8:6
TSV Buch a. F. – DJK Eggolsheim	8:5
SpVgg Hausen IV – TV Schwüritz	7:7
Weißenohe – Dürrbr.-Unterl.	7:7
TV Hallstadt – Schmeilsdorf	3:8
1. Altenkunstadt	6 48:19 12:0
2. Schmeilsdorf	6 41:22 10:2
3. Jahn Forchheim	7 51:22 10:4
4. TV Schwüritz	7 48:36 9:5
5. TSV Buch a. F.	7 45:33 9:5
6. Ebermannstadt	6 38:27 8:4
7. SpVgg Hausen IV	6 37:37 6:6
8. TV Hallstadt	6 29:40 4:8
9. DJK Eggolsheim	6 30:42 2:10
10. SV Dürrbr.-Unterl.	7 15:55 1:13
11. Weißenohe	8 14:63 1:15

**3. BEZIRKSLIGA CO/NEC**

**DAMEN**

TTC Eigensdorf – TSV Meeder	0:8
TTC Thann II – SC Hassenberg	8:5
TTC Wohlh. II – TSV Meeder	8:1
SC Großgarnstadt – TSV Rodach	8:0
TTC Neuses a. Br. – TTC Wohlh. II	6:8

**OBERFRANKENLIGA**

**JUNGEN**

Oberwallenst. – TV Lützelbuch	8:2
TSV Ebermannstadt – SV Walsdorf	6:8
CVJM Naila – TSV Untersiemau	0:8
TV Längenau II – TV Konradr.	7:7
CVJM Naila II – TSV Untersiemau	2:8
1. TSV Untersiemau	8 64:9 16:0
2. Oberwallenst.	5 40:12 10:0
3. TV Lützelbuch	8 51:39 10:6
4. TSV Unterlauter	6 35:27 8:4
5. CVJM Naila	7 40:43 7:7
6. SV Walsdorf	7 36:43 6:8
7. TV Konradr.	5 22:30 4:6
8. Ebermannstadt	7 36:47 4:10
9. TV Längenau II	6 22:47 1:11
10. CVJM Naila II	7 7:56 0:14

**2. BEZIRKSLIGA WEST JUNGEN**

VfB Einberg – TSV Meeder	2:8
TV Wiesenfeld – TSV Meeder	7:7
1. TSV Meeder	7 55:21 13:1
2. Oberwallenst. II	4 32:5 8:0
3. Untersiemau II	6 39:28 8:4
4. Coburger TS	4 26:14 6:2
5. SG Rödentel	7 39:41 6:8
6. TV Wiesenfeld	5 26:27 5:5
7. SV Pretzfeld	5 26:30 4:6
8. SV Steppach	5 20:30 4:6
9. SpVgg Hausen	4 17:31 1:7
10. TSSV Fürth a. B.	5 15:39 1:9
11. VfB Einberg	4 3:32 0:8